



Münchener Initiative
Nachhaltigkeit

Time is honey

Nachhaltige Zeitkultur und die
Grenzen der Natur

Münchener
Forum
Nachhaltigkeit

Prof. Dr. Harald Lesch, Prof. Dr. Karlheinz Geißler & Jonas Geißler

mit einem Kommentar von Karin Lohr und einem Slam von Rieke Grund

Sonntag, den 3. Februar 2019, 18.00 bis 20:30 Uhr

Alte Kongresshalle, Theresienhöhe 15, 80339 München

Eintritt frei - barrierefrei - ohne Anmeldung: first come first serve - Einlass 17:30 Uhr

*Eine Kooperationsveranstaltung der Münchener Initiative Nachhaltigkeit und des Münchener Forum
Nachhaltigkeit zum Auftakt von SUSTAIN,
dem 1. Münchener Nachhaltigkeitskongress am 4. Februar 2019*

Alltag und Beruf sind für die meisten durch Zeitnot und Hektik geprägt. Alles, was dauert, dauert scheinbar zu lange. Zeit gilt per se als Zeitverschwendung, als knappes Gut, möglichst „effizient“ zu bewirtschaften. Gemäß dem Motto „Zeit ist Geld“ wird ein Kampf gegen das Langsame, Bedächtige und Pausierende geführt.

Hinter dem beschleunigten Leben verbergen sich der Wunsch (aber auch der Zwang), sich möglichst unabhängig zu machen von den Zeiten der Natur. Dies ist der individuelle und soziale Preis, den wir für unsere Art von gesellschaftlichem Fortschritt und wirtschaftlichem Wohlstand zahlen.

Aber auch die Natur und zukünftige Generationen zahlen einen hohen Preis: Die Nonstopgesellschaft forciert die ökologische Krise. Durch den hohen Energie- und Ressourceneinsatz, auf dem unser allseits beschleunigter Lebens- und Wirtschaftsstil basiert, werden die Kapazitäten und Systemgrenzen der Natur überschritten. Was die Natur in Jahrtausenden an Werten geschöpft hat, wird in kürzester Zeit „verwertet“ und regelrecht verbrannt.

- Wie hängen Burnout der Natur und die zeitlich prekäre Lage vieler Menschen in unserer Gesellschaft zusammen?
- Welche Vorstellungen von Zeit dominieren unser Denken, Fühlen und Handeln – und sind sie wirklich „zeit-gemäß“?
- Wie ließe sich die Zeit aus ihrer Umklammerung durch das Geld befreien und ihre Vielfalt wieder für uns (er)lebbar werden („Time is honey“)?

Referenten/Referentin:

Prof. Dr. Harald Lesch ist Astrophysiker an der LMU und lehrt Naturphilosophie an der Hochschule für Philosophie München. Als Wissenschaftsjournalist und Fernsehmoderator erreicht er seit Jahren ein Millionenpublikum.

Prof. Dr. Karlheinz A. Geißler gilt als einer der führenden Zeitforscher Deutschlands. Er war u.a. Mitinitiator des Projektes „Ökologie der Zeit“ der Evangelischen Akademie Tutzing und Mitbegründer der Deutschen Gesellschaft für Zeitpolitik.

Jonas Geißler arbeitet als Trainer und Unternehmensberater v.a. für nachhaltige Wirtschaftsunternehmen und Organisationen.

Karin Lohr ist (Mit-)Initiatorin des Dynamo Fahrradservices und Geschäftsführerin der Straßenzeitung BISS, Bürger in sozialen Schwierigkeiten e.V.

Moderation: Dr. Manuel Schneider (Münchener Forum Nachhaltigkeit)

Gefördert von:



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



Selbach Umwelt Stiftung

oekom e.V.